

Also bitte...

Wollen wir uns einmal gemeinsam die Erde, die Natur und die Lebewesen darin und darauf ansehen? Und – sollen wir uns auch noch klüger stellen als wir sind? Dann legen wir los!

Sollen wir sagen, daß in der lebendigen Natur überall eine „Evolution“ stattfindet? Gestehen wir uns ein, daß davon auch unsere sämtlichen Vorfahren davon betroffen waren?

Geht dann daraus hervor, daß das sogar einen „Sinn“ hatte? Oder behaupten wir nun auf einmal: „Das ist alles bloße Vergangenheit“?

Hat die Evolution mit dem Eintreten des 21. Jahrhunderts ein unrühmliches Ende gefunden – weil wir plötzlich so ungeheuer gebildet sind, daß wir keine Unterschiede mehr erkennen?

Der Tiger frisst den Hirsch, der Elefant zertrampelt den Löwen...und das nicht nur im Porzellanladen. Aber alle Menschenwesen sind absolut gleich?

Überall unterscheiden sich die Arten. Es bilden sich Unterarten und schließlich ganz neue Spezies heraus. Jaja, überall wohl, aber natürlich nicht bei uns!!

Bei uns Menschen ist alles anders. Wir wissen alles (besser) und seitdem ein paar wenige unter uns die „Menschrechte“, inklusive „Menschenwürde“ erfunden haben...

sagen wir, „Das haben alle erfunden“! Wir strotzen so sehr voller Klugheit, daß wir gar nicht (mehr) wissen wer oder was wir sind. Die Ratschlüsse der Natur sind uns egal!!

Andererseits züchten wir beispielweise Pferde, Hunde, Fische, weiß der Teufel was, und wir machen bewusst Unterschiede, nur bei uns selbst nicht!

Leopard und Jaguar sind beide Großkatzen...nicht wahr?! Sind sie deshalb schon ganz gleich? Warum sehen sie anders aus? Weil sie sich angepasst haben?

Gehen wir jetzt her und legen wir jetzt fest: Menschen unterschiedlicher Herkunft, die sich viel mehr voneinander unterscheiden als Leopard und Jaguar sind trotzdem gleich?

Die Anpassung hat also bei uns nichts zu bedeuten? Ebenso wenig die Ausprägung, die Mentalität, der Charakter? Was macht uns gleicher als Leopard und Jaguar??

Achtung – jetzt steht gleich ein Klassenprimus aus den Reihen der völlig Verrückten, der Dekadenten, die keine Identität mehr haben auf und verkündet:

„Ich weiß es – es ist die Bildung!“ Und die weniger Gebildeten applaudieren... Dabei ignorieren sie folgendes: Es gibt kein Schulfach „Erfindung“!

Aber leider oder auch zum großen Glück derer, die Unterschiede noch wahrhaben wollen/dürfen, machen aus „der Bildung“ verschiedene Menschen Verschiedenes!!

Jetzt haben wir uns wohl zu klug für Klugscheißer angestellt?! Denn jetzt müssten wir zugeben: Wer 40 000 Jahre (so lange gibt es den Homo sapiens) nichts erfunden hat, der...

richtig, der wird allerhöchster Wahrscheinlichkeit nach auch in Zukunft dasselbe erfinden wie bisher: Nichts! „Gebildet“ oder nicht – sein Wesenskern ist der gleiche geblieben.

Doch lassen wir uns davon nicht entmutigen! Wenn wir uns liebevoll um ihn und seine Kinder, unsere Kindeskinde also, kümmern, wenn wir nicht aufpassen, dann wird alles gut!

Am besten wir schicken auch gleich alle völlig Ungleichen aus Dingsda (wo unsere Vettern wohnen) so lange in die Schule der Eintracht, bis sie verrückt geworden sind.

Dann können sich unsere Gerichte immer noch solange mit der daraus entstandenen Misere befassen, bis sie von einem anderen (archaischen) System überholt worden sind.

© **Alf Gloker**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)